

**MUSTERLEISTUNGSVERZEICHNIS Nr. 3.99, AQUAFIN-TBS schnell erhärtend:  
Balkonabdichtung mit AQUAFIN-RS300 einschließlich der Fliesenverlegung mit  
UNIFIX-S3-fast (Beanspruchungsklasse B0)**

Bauvorhaben: \_\_\_\_\_  
in: \_\_\_\_\_  
Bauherr: \_\_\_\_\_  
Bauleitung: \_\_\_\_\_

Unternehmer:

**Vorbemerkungen:**

Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes über die Gegebenheiten vor Ort zu informieren.

Nachforderungen aus Unkenntnis der Sachlage werden nicht berücksichtigt.

Grundlage des nachfolgenden Leistungsverzeichnisses ist die DIN 18531-5, das Merkblatt "Bodenbeläge aus Fliesen und Platten außerhalb von Gebäuden", Absatz 3.2.3., sowie das Merkblatt "Hinweise für die Ausführung von Verbundabdichtungen mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innen- und Außenbereich", herausgegeben vom Fachverband des Deutschen Fliesengewerbes im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e.V., Berlin.

Für die Anordnung der Bewegungsfugen in den Bekleidungsstoffen gilt das Merkblatt "Bewegungsfugen in Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten", herausgegeben vom Fachverband des Deutschen Baugewerbes, Berlin.

Für die nachfolgende Fliesenverlegung auf den Abdichtungen ist die DIN 18 157, Teil 1, bindend.

Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Systembaustoffe erfüllen folgende Kriterien. Werden andere als die ausgeschriebenen Produkte eingesetzt, so ist die Gleichwertigkeit durch Prüfzeugnisse nachzuweisen.

Der nachfolgende Aufbauvorschlag gilt für Balkone und ebenerdige Terrassen bei Keramikformaten bis zu 0,18 m<sup>2</sup> Einzelfläche. Die Kantenlänge der Keramik darf 60 cm nicht übersteigen.

**Abdichtung AQUAFIN-RS300:**

Prüfung nach dem ZDB-Merkblatt "Prüfung von Abdichtungsstoffen und Abdichtungssystemen".

Haftzugfestigkeit gemäß DIN EN 1542:	> 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Reißfestigkeit, gemäß DIN 53504:	> 1,0 N/mm <sup>2</sup> bei +23 °C
Reißdehnung, gemäß DIN 53504:	> 85 % bei +23 °C
Rissüberbrückung, gemäß DIN 28052-6 (PG MDS), 0,4 mm Riss, 24 h gehalten:	bestanden
Wasserdichtheit im Einbauzustand gemäß PG MDS, (15 m WS):	bestanden
Wasserdampfdiffusionskoeffizient $\mu$ :	ca. 1100
Sd-Wert, bei 2 mm Trockenschichtdicke:	ca. 2,5 m

**Fliesenkleber UNIFIX-S3-fast:**

Frost-Tauwechselbeständigkeit gem. Prüfzeugnis der Säurefliesner-Vereinigung geprüft nach DIN EN 12004/12002, C2 FTE S 2 zusätzlich DIN EN 12002. Überprüfung der Abdichtung gemäß Werkvertrag VOB/C, DIN 18 336, Abs. 3.1.3: Auf Verlangen des Auftraggebers oder des Auftragnehmers ist die Abdichtung vor Ausführung der Nachfolgearbeiten gemeinsam erneut zu überprüfen; die dabei festgestellten Schäden hat der Auftragnehmer zu beseitigen. Solche Maßnahmen sind, soweit sie nicht der Auftragnehmer zu vertreten hat, „Besondere Leistungen“.

Die Trockenschichtdicke der AQUAFIN-RS300 Abdichtung muss mindestens 2,0 mm betragen.

Für die Produkte AQUAFIN-RS300 sowie UNIFIX-S3-fast übernimmt die SCHOMBURG GmbH eine 10-jährige Funktionsgarantie gemäß der jeweils gültigen Garantiebedingungen.

Die Werksvorschriften der SCHOMBURG GmbH, Aquafinstraße 2–8, D-32760 Detmold, Tel. +49-5231-953-00 sind zu beachten.

Position	Menge	Einheit	E.P.	G.P.
				Übertrag.....
1.				
<b>Prüfung des Untergrundes</b>				
Vorhandene Putz- und Estrichflächen auf Tragfähigkeit und Maßgenauigkeit überprüfen. Beanstandungen sind sofort der örtlichen Bauleitung schriftlich mitzuteilen.	.....	m <sup>2</sup>		
		Material/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Lohn/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Summe		.....
2.				
<b>Reinigung des Untergrundes</b>				
Bodenflächen von Verschmutzungen, losen Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen etc. durch geeignete mechanische Maßnahmen reinigen.	.....	m <sup>2</sup>		
		Material/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Lohn/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Summe		.....
3.				
<b>Eventualposition</b>				
<b>Untergrundvorbereitung</b>				
Unebenheiten, Ausbrüche etc. in einer Schichtdicke von 2 bis max. 50 mm ausgleichen.				
Materialbedarf: ca. 1,5 kg/m <sup>2</sup> /mm SOLOCRET-50	.....	m <sup>2</sup>		nur E.-Preis
		Material/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Lohn/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Summe		.....
4.				
<b>Eventualposition</b>				
<b>Erstellen der Haftbrücke für Gefälleverbundestrich</b>				
Aufbringen und Einbürsten der Haftschrämme aus ASOCRET-HB-flex auf den ordnungsgemäß vorbereiteten Untergrund. Frisch in frisch erfolgt der Einbau des nachfolgenden Estriches.				
Materialbedarf: ca. 1–2 kg/m <sup>2</sup> ASOCRET-HB-flex	.....	m <sup>2</sup>		nur E.-Preis
		Material/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Lohn/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Summe		.....
5.				
<b>Eventualposition</b>				
<b>Erstellen eines Gefälleverbundestriches aus wasserabweisendem Werk trockenmörtel</b>				
Estrich aus ASO-EZ4-PLUS Werk trockenmörtel herstellen, einbringen und Verdichten, inkl. Haftschrämme. Die Oberfläche muss ebenflächig nach DIN 18202 erstellt werden. Der frische Estrich ist anschließend abzureiben. Die Estrichnenndicke beträgt mind. 10 mm. In die Ausgleichsschicht ist ein Gefälle zwischen 1–2 % einzuarbeiten.				
Materialbedarf: ca. 20 kg ASO-EZ4-PLUS pro m <sup>2</sup> /cm Estrichdicke	.....	m <sup>2</sup>		nur E.-Preis
		Material/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Lohn/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Summe		.....
				Übertrag.....

Position	Menge	Einheit	E.P.	G.P.
				Übertrag.....
6.	<b>Eventualposition</b>			
	<b>Erstellen eines Gefälleverbundestriches aus wasserabweisendem Estrichbindemittel</b>			
	Estrich aus wasserabweisendem ASO-EZ4 Estrichbindemittel herstellen, einbringen und verdichten, inkl. Haftschlämme. Die Oberfläche muss ebenflächig nach DIN 18202 erstellt werden. Der frische Estrich ist anschließend abzureiben.			
	Die Estrichnenndicke beträgt mind. 10 mm. In die Ausgleichsschicht ist ein Gefälle zwischen 1– 2 % einzuarbeiten.			
	Richtrezeptur (Erstprüfung empfohlen):			
	ASO-EZ4: 75 kg			
	Zuschlag 0–8 mm: 300 kg			
	(Sieblinienbereich A8–B8 nach DIN 1045, nahe an B)			
	W/Z-Wert: 0,4			
	(bei Verwendung von trockenem Zuschlag)			
	Materialbedarf:	ca. 4,1 kg/m <sup>2</sup> ASO-EZ4 je cm Schichtdicke		
		ca. 16,4 kg/m <sup>2</sup> Zuschlag je cm Schichtdicke		
	.....	m <sup>2</sup>		nur E.-Preis
		Material/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Lohn/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Summe	.....	.....
7.	<b>Abdichtung der Boden- und Sockelflächen mit AQUAFIN-RS300</b>			
	Bodenflächen, bestehend aus im Gefälle erstelltem Beton bzw. Zementestrich einschließlich der spritzwasserbelasteten Wandflächen, mit 3,0 kg/m <sup>2</sup> AQUAFIN-RS300 in mind. zwei Arbeitsgängen im Streich- oder Spachtelverfahren abdichten. Die Trockenschichtdicke der Abdichtung beträgt 2,0 mm.			
	Materialbedarf:	ca. 3,0 kg/m <sup>2</sup> AQUAFIN-RS300		
	.....	m <sup>2</sup>		
		Material/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Lohn/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Summe	.....	.....
8.	<b>Einlage ASO-Dichtband-2000 in den Ecken und über Fugen</b>			
	ASO-Dichtband-2000 in den senkrechten Ecken, im Übergang zwischen Wand und Boden sowie über Anschlussfugen mit AQUAFIN-RS300 hohlraum- und faltenfrei verkleben und so überarbeiten, dass der Bereich der elastischen Verfübung freibleibt.			
	Materialbedarf:	1 m ASO-Dichtband-2000		
		ca. 0,8 kg/m AQUAFIN-RS300		
	.....	m		
		Material/m	.....	.....
		Lohn/m	.....	.....
		Summe	.....	.....
				Übertrag.....

Position	Menge	Einheit	E.P.	G.P.
Übertrag.....				
9.1.	<u>Alternativposition:</u>			
	<b>Eindichten von Bodenabläufen mit Klebeflansch (Edelstahl- oder Rotgussflansch)</b>			
	Den Flansch des Ablaufes freilegen, reinigen und mit Aceton entfetten. AQUAFIN-RS300 mit einer 6 mm Zahnkelle aufspachteln. In die Abspachtelung ASO-Dichtmanschette-Boden hohlraum- und faltenfrei einbetten. Darauf achten, dass anschließend eine dichte Verbindung zur Flächenabdichtung mit AQUAFIN-RS300 hergestellt wird.			
	Materialbedarf:	Aceton (nach Bedarf)		
		ca. 1,5 kg/Stück AQUAFIN-RS300		
		1 Stück/Stück ASO-Dichtmanschette-Boden		
	.....	Stück		
		Material/Stück	.....	.....
		Lohn/Stück	.....	.....
		Summe		.....
9.2.	<u>Alternativposition</u>			
	<b>Eindichten von Bodenabläufen mit Klebeflansch (PVC)</b>			
	Den Flansch des Einlaufes freilegen, reinigen, mechanisch aufrauen und mit Aceton entfetten. Anschließend mit ASODUR-GBM grundieren und mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,2–0,7 mm besanden und trocknen lassen. AQUAFIN-RS300 mit einer 6 mm Zahnkelle aufspachteln. In die Abspachtelung ASO-Dichtmanschette-Boden hohlraum- und faltenfrei einbetten. Darauf achten, dass anschließend eine dichte Verbindung zur Flächenabdichtung mit AQUAFIN-RS300 hergestellt wird.			
	Materialbedarf:	Aceton (nach Bedarf)		
		ASODUR-GBM, ca 0,35 kg/m <sup>2</sup>		
		Quarzsand: ca 1 kg/m <sup>2</sup>		
		ca. 1,5 kg/Stück AQUAFIN-RS300		
		1 Stück/Stück ASO-Dichtmanschette-Boden		
	.....	Stück		nur E.-Preis
		Material/Stück	.....	.....
		Lohn/Stück	.....	.....
		Summe		.....
9.3	<u>Zulageposition</u>			
	Bei Metallen wie Kupfer, Zink und Aluminium ist eine Grundierung vorzusehen: Diese wird in zwei Arbeitsgängen mit ASODUR-GBM hergestellt. Der erste Arbeitsgang wird satt auf den entfetteten und gereinigten Untergrund aufgetragen. Nachdem diese Schicht soweit anreagiert hat, dass sie nicht mehr durchstreut werden kann (ca. 3–6 Std.), wird eine weitere ASODUR-GBM-Schicht appliziert und mit Quarzsand der Körnung 0,2–0,7 mm abgestreut.			
	Materialbedarf:	ca. 0,35 kg/m <sup>2</sup> /Arbeitsgang ASODUR-GBM		
	.....	Stück		
		Material/Stück	.....	.....
		Lohn/Stück	.....	.....
		Summe		.....
Übertrag.....				

Position	Menge	Einheit	E.P.	G.P.
				Übertrag.....
10.	<b>Andichtung an Tür- und Fensterelemente</b>			
	Den Rahmen, bestehend aus lackiertem Holz, Kunststoff oder Aluminium reinigen, u. U. mit Aceton entfetten. Auf die gereinigte Fläche ist das selbstklebende ASO-Anschlussdichtband aufzukleben. Auf dem Estrich ist eine Verklebung mit AQUAFIN-RS300 so vorzunehmen, dass eine Verbindung zur Flächenabdichtung mit AQUAFIN-RS300 hergestellt wird. Das Dichtband und Anschlussbereiche komplett mit AQUAFIN-RS300 überarbeiten.			
	Materialbedarf: Aceton nach Aufwand			
				ca. 0,4 kg/m <sup>2</sup> AQUAFIN-RS300
				ca. 1,0 m/lfm Anschlussdichtband
	.....	Stück		
		Material/Stück	.....	.....
		Lohn/Stück	.....	.....
		Summe		.....
11.	<b>Fliesenabschlussprofil / eingehängtes Rinnensystem</b>			
	Geeignetes Fliesenabschlussprofil nach Hersteller Vorgabe Einbauen, inkl. eventueller Zubehörartikel wie Innen/Außen-Ecken, Primer und Dichtbandanbindung.			
	.....	Stück		
		Material/Stück	.....	.....
		Lohn/Stück	.....	.....
		Summe		.....
12.1.	<b>Fliesenverlegung einschließlich Verfugung</b>			
	Abgedichtete Flächen mit den unten aufgeführten Fliesen unter Verwendung des elastischen Systemfliesenklebers UNIFIX-S3-fast im kombinierten Buttering- & Floating-Verfahren verlegen und mit CRISTALLFUGE-HF verfugen.			
	Anschluss- und Bewegungsfugen maßgenau übernehmen und offenhalten.			
	Fliesenhersteller: .....			
	Fliesenformat: .....			
	Fliesenfarbe: .....			
	Materialbedarf: 1,3 kg/m <sup>2</sup> /mm UNIFIX-S3-fast			
				CRISTALLFUGE-HF nach Örtlichkeit
	.....	m <sup>2</sup>		
		Material/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Lohn/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Summe		.....
12.2	<b>Setzen der Sockelfliesen</b>			
	Abgedichtete Flächen mit UNIFIX-S3-fast im kombinierten Buttering- & Floating-Verfahren ansetzen und mit CRISTALLFUGE-HF alternativ CRISTALLFUGE-FLEX, verfugen.			
	.....	m		
		Material/m	.....	.....
		Lohn/m	.....	.....
		Summe		.....
				Übertrag.....

Position	Menge	Einheit	E.P.	G.P.
				Übertrag.....
<b>12.3. Alternativposition</b>				
Abgedichtete und verlegte Flächen mit CRISTALLFUGE-FLEX ausfugen.				
Anschluss- und Bewegungsfugen maßgenau übernehmen und offenhalten.				
Fliesenhersteller: .....				
Fliesenformat: .....				
Fliesenfarbe: .....				
Materialbedarf: CRISTALLFUGE-FLEX nach Örtlichkeit				
	.....	m <sup>2</sup>		
		Material/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Lohn/m <sup>2</sup>	.....	.....
		Summe		.....
<b>13. Versiegelung der Anschluss- und Bewegungsfugen mit ESCOSIL-2000</b>				
Anschluss- und Bewegungsfugen nach den einschlägigen Richtlinien				
elastisch mit ESCOSIL-2000 versiegeln. Zur Vermeidung der Dreiflankenhaftung				
ist eine geschlossenzellige Rundschnur mit vorzusehen.				
Materialbedarf: nach Örtlichkeit				
	.....	m		
		Material/m	.....	.....
		Lohn/m	.....	.....
		Summe		.....
			Summe	.....
			MwSt.	.....
			Gesamt	.....

